



Rind Gloria posiert stolz mit dem OK-Präsident Peter Inderbitzin (von links), Aldo Contratto, Geschäftsführer der Contratto AG, sowie dem Besitzer des Rigi-Siegerpreises, Roland Schindler.

Bild: Edith Schuler-Arnold

Gloria lockt als Siegerpreis

Das zweijährige Rind wird den Alpsommer auf der Rigi verbringen

Am 14. Juli (Verschiebedatum 21. Juli) findet als traditioneller Bergklassiker das Rigi Schwing- und Äplerfest statt. Ebenfalls traditionell winkt dem Sieger auf der Rigi ein Rind als Siegerpreis. Das zweijährige Rind Gloria wurde von der Firma Contratto AG, unter der Leitung von Geschäftsführer Aldo Contratto, gesponsert, Thomas Schindler zeichnet sich als Züchter und Roland Schindler als Besitzer des stolzen Tiers.

■ Von Edith Schuler-Arnold

Der Kampf um den begehrten Bergkranz auf Rigi Staffel ist lanciert. Mit dem Bernerschwingverband werden hochrangige Gäste auf die Rigi reisen und sich den Innerschweizern in packenden Zweikämpfen stellen. Die Zuschauer dürfen sich somit auf ein intensives Kräftenessen der Spitzenklasse freuen.

OK-Präsident Peter Inderbitzin zeigt sich erwartungsvoll und freut sich auf diesen Bergklassiker. Das Organisationskomitee arbeitet bereits intensiv an den Vorbereitungen für ein traditionelles Bergschwingfest, und der Billettverkauf startet am 1. Mai (nur noch wenige Billette sind verfügbar).

Ein fester Bestandteil des Festes sind das traditionelle Rahmenprogramm und der festliche Alpaufzug durch die Schwingarena,

was viel urchiges Brauchtum und überlieferte Tradition präsentiert.

Contratto AG konnte als Sponsor gewonnen werden

Traditionell wird beim Rigi Schwingfest der Sieger mit einem Rigi-Rind als Preis belohnt. In diesem Jahr wird stolz Gloria als Siegerpreis präsentiert, und ebenso stolz ist Thomas Schindler, der Züchter von Gloria. Sein Sohn Roland Schindler, der Besitzer des Rindes, wird Gloria nun mit auf die Alp auf Rigi Staffel nehmen und das freundliche Tier den Gästen des Rigi Schwing- und Äplerfests auf der Rigi präsentieren.

Die Contratto AG unter der Leitung von Geschäftsführer Aldo Contratto konnte als Sponsor gewonnen werden. Diese Kombination aus Sponsor und Züchter/Besitzer verleiht dem Fest einerseits eine traditionelle Note und war andererseits bereits vor 18 Jahren als Kombination erfolgreich. Im Jahr 2006 wurde erstmals das Rigi-Rind als Lebendpreis vergeben, und genau dies erwies sich damals schon als vielversprechend.

Der Kampf um Gloria ist also lanciert, und zu hoffen ist es, dass der Wettergott sich gnädig zeigt und die Verantwortlichen auf der Rigi wiederum ein eindrückliches Schwing- und Äplerfest organisieren können. Der Sportanlass wird ebenfalls von SRF übertragen.

Für weitere Informationen und zum Festprogramm können Interessierte die Webseite www.rigi-schwingen.ch besuchen.